

AZUBI 2012

Gespür für die Kundschaft

Markt- und Sozialforscher helfen, Erfolg eines Produkts abzuschätzen

VON NORBERT GSTATTENBAUER

Der Wettbewerb wird härter, der Kampf um die Kunden sowieso. Um am Markt zu bestehen, brauchen die Unternehmen von heute Experten, die sie dabei unterstützen. Dazu zählen die **Markt- und Sozialforscher**.

Über Markt- und Sozialforscher klären Firmen im Vorfeld ab, ob zum Beispiel ein neues Produkt beim Verbraucher ankommt oder die geplante Werbekampagne wirklich Erfolg haben wird. Über Umfragen via Telefon, Internet oder im Vier-Augen-Gespräch. In einer Studie bereiten sie anschließend die Forschungsergebnisse für die Kunden auf.

Seit 2006 gibt es den dazu passenden dualen Ausbildungsberuf. Sein Name: „Fachangestellte/r für Markt- und Sozialforschung“. Drei Jahre dauert die Ausbildung.

Abitur ist hilfreich

„Wir sind von Anfang an dabei gewesen“, erzählt Iris Schuster. „Seitdem bilden wir in diesem Beruf aus.“ Formale Zugangsvoraussetzung, um einen Ausbildungsplatz zu bekommen, ist für die Geschäftsführerin vom ForschungWerk in Nürnberg das Abitur. „Um in der Marktforschung Fuß zu fassen, braucht es eine breit gefächerte Allgemeinbildung. Da ist das Abitur schon hilfreich.“

Das muss nicht zwingend so sein: Viel wichtiger sind Schuster die per-

sönlichen Voraussetzungen: „Offen und freundlich zu sein, ein Verständnis für Zahlen zu besitzen, Sprachgefühl auch im Englischen zu haben sowie komplex, also analytisch und logisch, denken zu können. Und uns schließlich im Vorstellungsgespräch davon zu überzeugen, dass er oder sie diese Ausbildung wirklich machen will. Gelingt das, sind Schulnoten zweitrangig.“

Internationale Studien

Bereits während der Ausbildung begleiten die Azubis Marktforschungsprojekte von der Anfrage des Kunden über das Erstellen des Angebots bis zur Vorbereitung der Ergebnispräsentation. Zu ihren Aufgaben zählen zudem die Recherche, Daten zu beschaffen und auszuwerten. Außerdem arbeiten sie an der Entwicklung von Fragebögen mit, organisieren den Einsatz von Interviewern, weisen sie ein und kontrollieren die Rückläufe.

Anschließend überprüfen die angehenden Fachangestellten für Markt- und Sozialforschung die Daten, bereiten Untersuchungsberichte auf und Präsentationen vor. Das gilt auch für internationale Studien. „Deswegen ist es wichtig, dass sich unsere Leute für die Ereignisse auf der Welt, die Zusammenhänge, die Menschen anderer Länder und Kulturen interessieren“, erläutert die Geschäftsführerin vom ForschungWerk. „Dafür braucht es außerdem Motivation und Engagement, um in unserer Branche, die von

sich aus dynamisch ist, arbeiten zu können: Sowohl eigenverantwortlich als auch im Team und dabei jeden Tag Spaß an dieser Arbeit zu haben.“

Beim ForschungWerk erhalten die Azubis einen „umfassenden Einblick in die Marktforschung, sind von Beginn an in die Projektarbeit eingebunden. Jeder von ihnen hat seinen individuellen Ausbildungsplan. So lernt er die Ablaufprozesse kennen. Der Ausbildungsplan wiederum ist mit dem Lehrplan abgestimmt.“

Gleichzeitig kommt es für die Azubis darauf an, bereit zu sein, wenn es um Veränderungen geht. „Nicht jeder Arbeitstag ist planbar“, sagt Schuster. „Wir müssen immer flexibel sein. Genau das verlangen nämlich unsere Kunden von uns.“

Wöchentliche Azubi-Sitzung

Damit der Nachwuchs mit dieser und den anderen Herausforderungen seines zukünftigen Berufs klarkommt, gibt es bei dem Nürnberger Unternehmen einmal pro Woche eine Azubi-Sitzung. Dabei werden alle Probleme

angesprochen, die eventuell aufgetreten sind. Dazu zählt auch, wenn ein Azubi in der Berufsschule Schwierigkeiten hat. „Wir helfen unseren jungen Leuten, wo es geht“, betont die Geschäftsführerin vom ForschungWerk.

Nach der Ausbildung können die Fachangestellten für Markt- und Sozialforschung zunächst als Projekt-

Assistent arbeiten sowie später zum Projektleiter aufsteigen. Vorausgesetzt, „sie sind gut genug, bringen das Know-how und das nötige Gespür dafür mit. Dann haben sie alle Möglichkeiten.“ Für die Abiturienten gibt es zudem die Option, danach ein Hochschulstudium anzuschließen – wahlweise in den Sozialwissenschaften oder in der Marktforschung.



Angehende Marktforscher bei der Arbeit: Heidi Prechtel (hinten) und Trainee Silvia Zimmermann (vorn). Bild: ForschungWerk

ProLeiT

- Begeisterung für Softwareentwicklung**
- Programmierkenntnisse**
- Mittlere Reife oder Abitur***
- gute Physikkenntnisse**

Das bist Du? Dann starte Deine berufliche Zukunft als

- **Auszubildender zum Fachinformatiker (m/w) Anwendungsentwicklung**
- **Student (m/w) im Bereich Elektrotechnik***

Es erwarten Dich interessante Projekte – denn weltweit steuern unsere Systeme die Produktionsanlagen bekannter Unternehmen.



Mehr Infos und Bewerbungsformular online unter: www.proleit.com/ausbildung

ProLeiT AG • Herrn Stefan Stenzel • Einsteinstr. 8 • 91074 Herzogenaurach



Starten statt warten!

**** Duales Studium
Handelsfachwirt **
Die Alternative
zur Hochschule**

akademiehandel

www.duales-studium-hfw.de

Bieten: Praxis pur im Unternehmen, Theorie kompakt an der AKADEMIE HANDEL. Von Anfang an bezahlt. Verantwortung und Karriere als Führungskraft im Handel.

Suchen: Abiturienten, die ihr Hobby zum Beruf machen wollen. Die bei Marken nicht an Briefmarkensammlung denken. Die Trends vor anderen erkennen. Und Wirtschaft genauso spannend finden, wie den Umgang mit Menschen.

Akademie Handel Nürnberg, Fon 0911/3766270, nuernberg@akademie-handel.de



Ines, David, Christoph, Kim – Allianz Azubis

Bewege was – Berufsausbildung bei der Allianz.

Kaufleute für Versicherungen und Finanzen (m/w)
Kaufleute für Bürokommunikation (m/w)

Wir bieten mehr als nur Versicherung: Vielfalt, Entwicklung, Stärke, Gemeinschaft. Unsere Mitarbeiter wählen wir dabei nur aufgrund ihrer Qualifikationen und Eignung aus – unabhängig z. B. von Geschlecht, Herkunft oder einer Behinderung.

Mit Abitur oder mittlerer Reife jetzt bewerben unter www.ausbildung.allianz.de
Frage unsere Azubis nach ihren Erfahrungen auf www.facebook.com/AllianzATeamAzubis

Allianz Nürnberg
Claudia Schmutterer
Tel. 0911.6495-21006



Sparkasse Erlangen.
Gut für die Region.

**Jetzt
ONLINE
bewerben!**

**Azubis der Sparkasse Erlangen.
Ein super Team!**

Willst auch Du dazugehören, dann bewirb Dich unter www.sparkasse-erlangen.de
Ausbildungsbeginn: September 2012



Sicher. Stabil. Verlässlich.

PAMEC Ingenieurgesellschaft

Wir sind ein erfolgreiches Unternehmen, das in den Bereichen Engineering, Industrieservice und Personaldienstleistungen tätig ist.



Für unsere Bereiche Automatisierung und Schaltanlagenbau suchen wir für das **Ausbildungsjahr 2012** m/w:

**Elektroniker
Automatisierungstechnik
Elektroniker
Geräte und Systeme**

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

PAMEC PAPP GmbH Ingenieurgesellschaft

Schreiberhauer Straße 5 • 90475 Nürnberg • Telefon (0911) 998955-845
z. Hd. Herrn Sascha Fricke • sfricke@pamec-papp.de • www.pamec-papp.de



BAUMÜLLER

Wir sind eine mittelständische, familiengeführte und weltweit tätige Unternehmensgruppe. Seit der Gründung 1930 stehen wir für innovative Produkte und Dienstleistungen. Erlernen Sie bei uns Ihren Traumberuf und werden Sie Teil unseres Unternehmenserfolgs. Für den Ausbildungsstart zum 1.9.2012 suchen wir:

**Industriekaufmann/-frau
Elektroniker/in
für Geräte und Systeme
Informatik Kaufmann/-frau
Mechatroniker/in
Personaldienstleistungs-
kaufmann / -frau
Industriemechaniker/in**

Weitere Informationen über uns und zu den Ausbildungsplätzen finden Sie auf unserer Website.

Baumüller Gruppe, Frau Kammerer, Ostendstr. 80-90, 90482 Nürnberg
T: +49 (0) 911 54408-818, E: bewerbung@baumueller.de

www.baumueller.de • twitter.com/be_in_motion